

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09281906

Kreis Görlitz

Gemeinde Görlitz, Stadt

Anschrift Biesnitzer Straße 37

Gem. * Fl.-stck. * Flur Görlitz * 113/2; 113/4 * 64

Bauwerksname Jüdischer Friedhof (Sachgesamtheit)

Kurzcharakteristik

Einzeldenkmale der Sachgesamtheit Jüdischer Friedhof: Predigthalle der 1850 begründeten Synagogengemeinde, das angebaute Wohnhaus für Gärtner und Friedhofswärter, Einfriedungsmauer, Gedenkstätte, alle Grabmale sowie Friedhofsgestaltung (siehe auch Sachgesamtheitsdokument Obj. 09281906); geschichtlich, künstlerisch und wissenschaftlich von Bedeutung, am südlichen Rand das Denkmal für 323 auf dem Friedhof bestattete Opfer des Außenlagers Görlitz oder KZ Biesnitzer Grund, einer Außenstelle des KZ Groß-Rosen, aufgestellt 1951

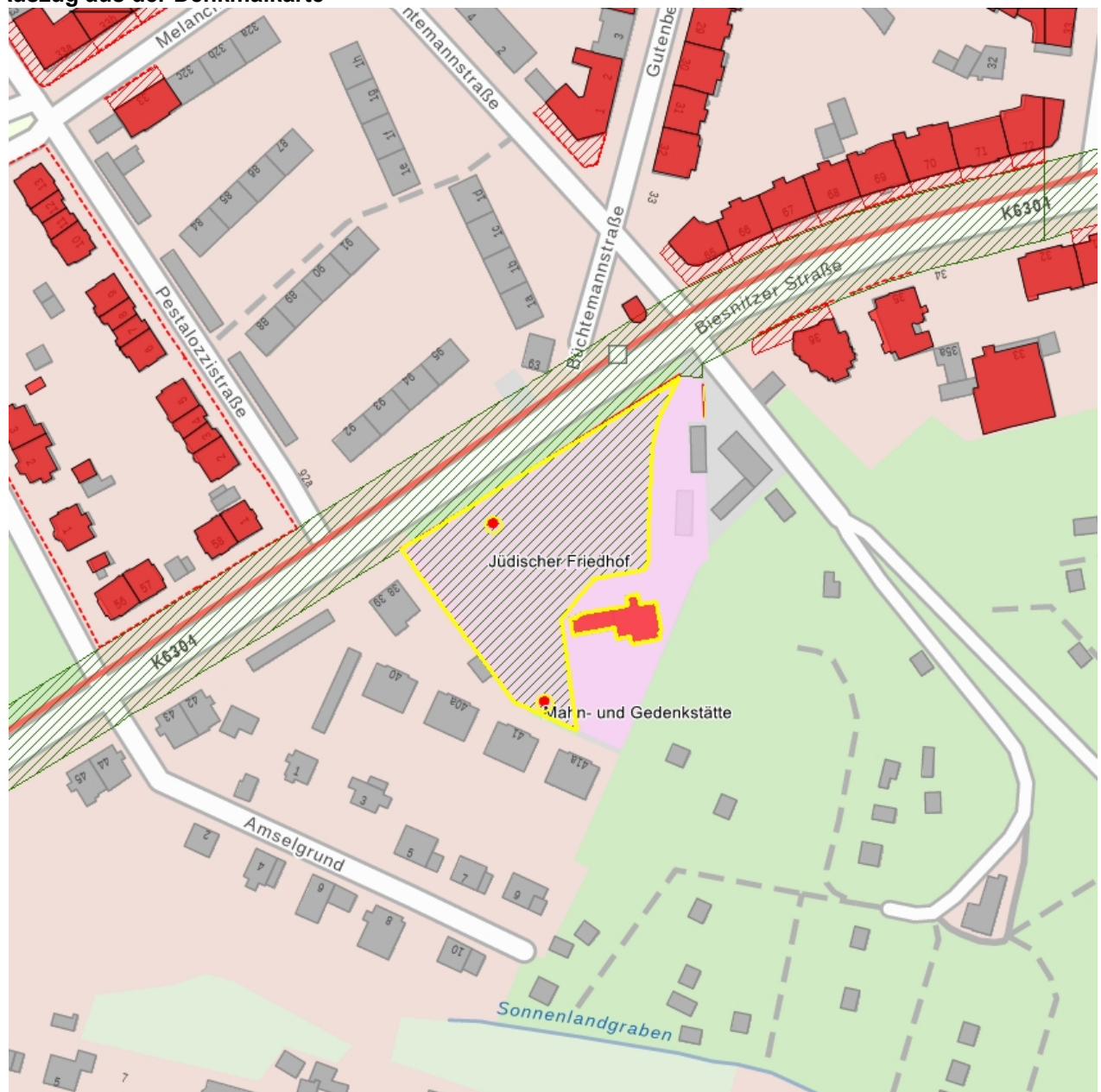
Datierung 1896 (Predigthalle); 1922 (Einfriedung); 1892 (Gärtner-Wohnhaus); 1951 (Jüdisch)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	LXVI/51/2
Aufnahmejahr	1998
Fotograf	Kube, Ricarda
Beschreibung	Jüdischer Friedhof, Grabmale

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

